

**Zeitschrift:** Die Eisenbahn = Le chemin de fer  
**Herausgeber:** A. Waldner  
**Band:** 6/7 (1877)  
**Heft:** 11

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

EISENBAHN  CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VII.

ZÜRICH, den 14. September 1877.

N<sup>o</sup> 11.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

**Abonnement — Schweiz:** Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

**Ausland:** Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

**Annoncen-Preise.** — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

**Abonnement. — Suisse:** fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

**Etranger:** fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

**Prix des annonces,** pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

**Maison spéciale pour l'achat et la vente des Matériels Industriels d'occasion.**

**C. Baisier-Delsarte à Quiévrain,**  
Belgique.

Magasin à Blanc-Misseron, Nord, France.

**Fourniture d'articles de Sucrerie, Raffinerie, Distillerie, Brasserie, Meunerie, Chaudières et Machines à vapeur, Réservoirs, Presses hydrauliques etc. (1893)**

**Zu verkaufen:**

150 Rollwagen, mit 0,75 m Spurweite, in gutem Zustande; 7000 m Hülfsbahnschienen, 10 kilogr. per laufenden Meter schwer, mit dazu gehörigen Laschen und Bolzen, mehrere ein- und zweispännige Fuhrwerke, Feldschmieden und überhaupt das vollständige Werkmaterial eines Eisenbahnunternehmens, sowie eine grosse Parthie Bettzeug. Nähere Auskunft ertheilen **Vicarino & Curty**, Bauunternehmer in Basel und Häzingen (Ct. Glarus). [1952]

**Internationales Patent- (1862)**  
**u. techn. Bureau,**  
zur Besorgung von Erfindungs-Privilegien in allen Ländern, k. k. Sattel-Selbstgurt-Fabrik und Wiens solideste Eisenmöbelfabrik  
**Reichard & Co.,**  
Wien, III., Marxergasse 17.

**Feilenhobelmaschinen**

neuester Construction, von grosser Leistungsfähigkeit. [1940]

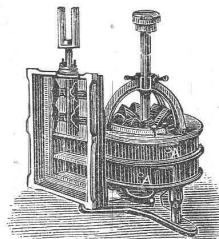
Maschinenbauanstalt

**Friedr. Haas,**

**Lennepe, bei Remscheid.**



**Patentirte**

**Amerikanische Riesenturbinen**

von 1-500 Pferdek. für jedes Gefälle geeignet, Ueber-treffen an Leistungsfähigkeit, billigen Preise u. geringen Aufstel-

lungskosten alle bis jetzt bekannten Systeme und bauen als Specialität

**H. Lehmann & Juckel,**  
Maschinenfabrik und Eisengießerei,  
**Guben.**

Prospecte gratis. (1918)

**Internationales Patent- u. techn. Bureau**  
Besorgung u. Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung von Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. (1866)

**J. Brandt**

**& G. W. v. Nawrocki,**

Mitglieder d. Vereins deutscher Patentanwälte.

Berlin S.W., Kochstrasse 2.

**Haustelegraphen,**

electrische liefert als Specialität  
Fabrik von **Carl Pfankuch, Köln.**

**Ansichten**

des

[1976]

**Kurhauses Baden**

(nach Plänen von Architect R. Moser ausgeführt)

in schönstem Dresdener Lichtdrucke, sind zu beziehen in Format von

Visit-Card à 50 Cts.

Cabinet à Fr. 1,00

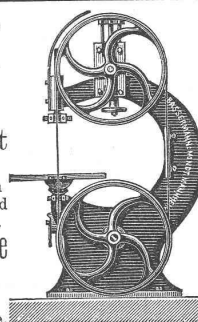
64 × 48 Centimet. Fr. 4,00, bei

**Orell Füssli & Co.**

Buchhandlung für technische Literatur in Zürich.

**Holzbearbeitungs-Maschinen jeder Art**

neuester Construction für Hand- und Kraftbetrieb.  
**Hydraulische Pressen**  
ohne Pumpwerke.



**Bassermann & Mondt**  
Maschinen-Fabrik Mannheim.

**GANZ & COMP.**

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor.  
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1681)

**Dessinateur.**

Un jeune homme de bonne conduite, muni de bons certificats, sérieux et sachant bien dessiner trouverait de l'emploi comme volontaire dans un bureau d'ingénieur civil à Lausanne. Ecrire franco aux initiales F. X. 142 à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler, Lausanne. [H3006L]

**Prämirt, feuersichere Asphalt-Mastik-Dachpappe, Mastik-Dachlack, Holzcement etc., liefert billigst**  
**W. Lentze's Dachpappenfab.**  
Einbeck, Prov. Hannover. [1937]

**Linoleum**

**F. Walton's engl. Patent**  
dauerhaftester, eleganter u. praktischer **Bodenbelag** für Corridors und Zimmer jeder Art liefert in Läufern, Teppichen und abgepassten Vorlagen [1967]

**Jac. Baer jun.**

in Arbon am Bodensee.

Muster und Preiscurante zu Diensten.

Friedrich Wilhelm in Oftringen bei Aarburg empfiehlt sich zur Anfertigung von neuen

**Schieferdächern,**

sowie auch Reparaturen von demselben solid und billig besorgt werden.

Oftringen, August 1877.

**Friedrich Wilhelm,**

Schieferdecker.

[1950]

**Für Bauunternehmer und Ziegeleibesitzer.**

Ein praktischer Ziegler übernimmt das Anfertigen und Brennen von Feldbacksteinen in Accord nach Rheiniger-Methode, ebenso das Errichten von Kalköfen. Näheres bei **Anton Gottron II. in Mombach bei Mainz.** [1955]

**Doctor**

Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Mediens, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)



## Verkauf von Gewölbsteinen.

Die Tössthalbahn-Gesellschaft hat ein grösseres Quantum (ca. 125 Kubikmeter) fertig bearbeiteter Nagelfluh-Gewölbsteine zu verkaufen. Die Steine sind von vorzüglicher Beschaffenheit, für einen Gewölbadius von 2,6 m gearbeitet und für Wasserbauten sehr geeignet. Der Bezug kann ab sämtlichen Stationen unserer Linie erfolgen. Für nähere Auskunft wolle man sich an Herrn Ingenieur Laufer, Bureau der unterzeichneten Verwaltung, wenden.

Winterthur, 29. August 1877.

[1965]

Verwaltung der Tössthalbahn.

## G. H. WUNDERLI

ZÜRICH — Unterm Schneggen am Limmatquai — ZÜRICH  
Dépôt der Gummi- und Guttaperchawaarenfabrik in München  
empfiehlt seine technischen Artikel als:

Schläuche, Verdichtungsmaterialien, Ringe, Triebriemen, Klappen,  
Buffer, Talgpackung und Schlackenwolle etc.  
Muster und Preis-Courante franco zu Diensten.  
Reelle Bedienung, gute Referenzen. (1694)

(Specialität seit 1859) **A. EINENKEL** (Etabliert seit 1863)

Architect und Ingenieur, [H32800b]  
Chemnitz (Sachsen).

Anlage und Einrichtung von Bierbrauereien, Mälzereien und Kellereien.  
— Lieferung sämtlicher Geräte, Maschinen und Apparate. — Doppel-,  
Drehorden- und Jalousien-Malzdarren mit Heizapparaten eigenen Systems.  
— Feuerungsanlagen für Braupfannen und Dampfkessel. —

Referenzen: Actienbrauerei Solothurn. Herr A. Indermühle, Interlaken.  
Herr J. Berchtold, Luzern. Herr C. Dietrich, Basel.

## Bekanntmachung.

Da in Biel zwei Baumeister Wyss existiren, was schon öfters zu unangenehmen Verwechslungen führte, so ersuche ich das Tit. Publicum, zwischen mir und Herrn Vincenz Wyss, Architect, einen genauen Unterschied zu machen. Gleichzeitig ersuche ich, bei Zuschriften und Sendungen an mich, sich genau an untenstehende Unterschrift und Adresse zu halten.

Biel, 22. August 1877.

[1962]

Albert Wyss, Baumeister.

## Ventilations- und Schülöfen

anerkannt vorzügliches System für jedes Brennmaterial geeignet, empfiehlt

E. Möhrlin, Stuttgart.

[1943]

## Kleinere Locomotiven

für schmale und normale Spurweite liefert als Specialität  
seit 1860 die (1668)

Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn  
zu Heilbronn.

## J. G. Weisser Söhne

St. Georgen,  
Schwarzwald.  
Fabrikation

Drehbänken

für alle Branchen  
und andern

Werkzeugmaschinen.

Carlsruhe,

Langestrass, Nr. 158.

Lager

Drehbänken

und feinsten deutschen  
englischen und amerikanischen

Werkzeugen.

Besonders empfehlen wir unsere selbstcentrirenden Klemm- und Bohrfutter aller Systeme, sowie auch unser Lager in neuen amerikanischen Patenthebeln. (1928)

## Concurrenz-Eröffnung.

Ueber die Lieferung von

30 Stück gewalzten und gerichteten I-Eisenbalken  
zur Kettenbrücke in Aarau wird Concurrenz eröffnet.

Dimension: Länge m/ 9,700, Querschnitt m/ 300/130/12.

Lieferungsfrist: Innert 8 Wochen, franco Bauplatz.

Termin für die Angebote: 20. September.

Aarau, den 3. September 1877.

[1969]

Die städtische Bauverwaltung.

Die

[1947]

## Concurrenz-Eingaben

zur decorativen Ausstattung des neuen Saales im

Hôtel Schweizerhof am Rheinflall

bei Schaffhausen, sind von dem hiezu erbetenen Preisgerichte  
folgendem Spruche unterstellt worden.

Von den eingegangenen Projecten ist keines, das dem Programme ganz genügt. Die relativ beste Eingabe ist die mit dem Motto: „*Beatus ille qui procul negotiis*“ und erhält den Preis von Fr. 1000, Verfasser die Herren Chiodera und Berlepsch. Die zweite Beste mit Motto „Rheingold“ und erhält den Preis von Fr. 600, Verfasser Herr Albert Müller in Zürich. Der Eingabe mit Motto „Rheinflall“, Verfasser Herr F. v. Hoven, Architect in Frankfurt a/M., wird eine ehrenvolle Anerkennung ausgesprochen.

Die Entwürfe wollen von F. Wegenstein, Hôtel Schweizerhof bei Schaffhausen zurückverlangt werden und wird denselben eine Abschrift des ausführlichen Berichtes des Preisgerichtes beigelegt.

C. Schlickeysen, Berlin S.O. Wassergasse 17, 18.

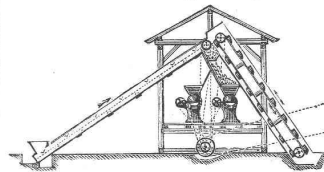
Aelteste und grösste Specialfabrik auf

dem Continent für

Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und  
Mörtel-Fabrication,  
empfehl

Mörtel-Maschinen, Beton-Apparate,  
den Bau ganzer Mörtel-Fabriken.  
Auf den grössten Bauten und Mörtel-  
werken Berlins in Betrieb.

Beste Mischung. Grosse Kalkersparnis.  
[1939]



Alle Sorten stets vorrätig.

Schwedische

## Regulir-Oefen.

neuestes, bis jetzt unübertroffenes System mit langsamer Verbrennung.

Bedeutende Materialersparnisse.

Eine Füllung von 20—30 Cts. genügt für 12—18 Stunden für ein  
mittelgrosses Zimmer bei 14° R.

Geringe Ankaufskosten

im Verhältniss zu andern ähnlichen Ofensystemen.

Beliebige Regulirung

des Verbrennungsprocesses mit Regulirschraube.

Gesunde, angenehme und fortwährend gleichmässige Wärme-  
ausstrahlung bei rauchfreier und geruchloser Verbrennung.

Reinliche, einfache Bedienung mit wenig Zeitaufwand.

Solide, feuersichere Konstruktion. Grosse Raum-  
Ersparnisse.

Grössen für alle Räume von einfachster bis elegantester Ausstattung  
in verschiedenen Formen.

Lieferung der Ofenzubehörden. Besorgung der Aufstellung.

Musteröfen, Album, Prospekte und Preis-Courant bei [1960]

A. Wehrly, Architect,

Bärengasse Nr. 5. Zürich.

## Rauchfreie und ventilirte Wohnungen und Küchen.

Bewährte Rauch-Luftsauger zur Verbesserung des Zuges in Kaminen  
und Dunstcanälen nebst jeder Art

Ventilations-Apparate

[1944]

liefert als Specialität

Stuttgart

E. Möhrlin.

Stuttgart